

Aug

Beschreibung

der Montur und Bewaffnung der Nationalgarde.

Waffenrock: franzblau.

Knöpfe: in zwei Reihen, acht Stücke in einer Reihe. Farbe derselben: weißmetall.

Ausschlag feiner, aber rother Passe-poil.

Achselwulst, 1 Zoll im Durchmesser, blau, an beiden Rändern, wo sie an den Rock angenäht sind, mit rothem Passe-poil.

Rocklänge: 2 Zoll ober dem Knie.

Weinkleid: Pantalon, russisch, respective Herrengrau, mit rothem Passe-poil an den Seitennähten.

Ueberrock: ein sogenannter Paletot von mohrengrauem Tuche, mit Umschlagkragen und runden Aermeln. Eine Reihe vierlöchriger Knöpfe, sechs an der Zahl, von schwarzem Horn. Vorne zwei Taschen, die Länge: eine Handbreite unter dem Knie, rückwärts eine Spange ohne alle sonstige Abzeichen noch Verzierung.

Abzeichen: Beim Officier am Kragen von unten rundherum, und zwar beim Lieutenant eine, beim Oberlieutenant 2 halbzollbreite, $\frac{1}{2}$ Zoll von einander abstehend, beim Hauptmann eine 1 Zoll breite silberne Borte; beim Unterofficier, und zwar beim Corporal genau in der Mitte des Kragens angebracht eine, beim Feldwebel 2 halbzollbreite, 2 Zoll lange Rigen von Silber.

Feldbinde: für Officiere (nur im Dienste) von weißer mit roth durchwirkter Seide nach Form der gewöhnlichen Feldbinden.

Gzako: schwarz, nach Art der chasseurs d'Afrique, von Leder, lackirt, mit niedrigem schwarzem Kosbusch, weiß und rother flacher Rose von Silber und Seide. Unter dem Kosbusch vorne die Nummer des Bezirkes mit römischen, und die der Compagnie mit arabischen Ziffern von weißem Metall.

Die ganze Höhe des Gzakos von der Seitennaht beträgt $6\frac{1}{2}$ Zoll, von vorne 6 Zoll.

Von rückwärts in der Mitte 7 Zoll.

Der Bundstreif $1\frac{1}{2}$ Zoll.

Von außen 1 Zoll breites Sturmband mit zwei runden weißen Knöpfen und 1 Zoll hoher weißer Schnalle in der Mitte, dient mehr zur Verzierung.

Die Breite des Schirmes beträgt 2 Zoll in ihrer größten Ausdehnung.

Der Durchmesser des Deckels ist um 1 Zoll geringer als der Durchmesser der inneren Kopfweite. Die Rose ist von weißem Silber-Bouillons, 2 Zoll groß, in der Mitte mit einem $\frac{1}{2}$ Zoll großen rothen Feld ohne aller Chiffre, wird nur so gesteckt, daß die obere Kante die Hälfte der Rose abschneidet.

Das zum Gebrauche stehende Sturmband 1 Zoll breit nach der Länge des Kopfes, schwarz lackirt, mit weißen Schnallen.

Der Regenmantel mit den Enden des Schirmes anfangend, hat die Länge wenigstens 8 bis höchstens 10 Zoll, wird beim Gebrauch im Inneren des Szako angeheftet, sonst aber in der Patronentasche oder im Sacke aufbewahrt.

Der Rossschweif mit seinen 7 Zoll herabhängenden Haaren überragt zu zwei Dritttheilen den Szako-Deckel.

Die Buchstaben sind von weißem Metall, die des Bezirkes in römischen und die der Compagnie in arabischen Nummern, 1½ Zoll hoch, plastisch auf dem Bundstreif aufstehend, 1½ Zoll von einander entfernt, in der Mitte zu beiden Seiten der Hülse, in welcher der Stamm des Rossschweifes steckt.

Vagermützen: blau, weiß und rothe Rose mit Schlinge von Silber, roth passpoilirt.

Nalsbinde: nach Militär-Art mit weißem Vorstoß.

Bewaffnung.

Gewehre: gleich jenen der Hofburgwache, mit Bajonnet im Dienste; sonst ist der Garde berechtigt, ein kurzes, gerades, deutsches Schwert mit schwarzledener Scheide und weißem Metallgriff und Beschlag zu tragen.

Officers-Säbel: an einer schwarzlackirten Kuppel mit Haken; eisener Scheide, nach Art der ungarischen Infanterie.

Porte-épée: weiß von Silber und rother Seide für die Officiere, für Unterofficiere von weiß und rother Seide; für Garden: von gleicher Farbe von Kamehlhaar.

Tornister: keine.

Patrontasche: für 30 Patronen an einem schwarzledernen lackirten Gürtel um den Leib, so eingerichtet, daß sie nach Bedürfnis vor- und rückwärts geschoben werden kann.

An dem Gürtel, welcher vorne mit einer Schnalle befestigt wird, hängt das kurze Schwert oder die Bajonnettscheide jedoch so, daß das eine oder andere leicht abgenommen werden kann.



Hoyos,

Feldmarschall-Lieutenant und Ober-Commandant der
Bürger- und Nationalgarde.